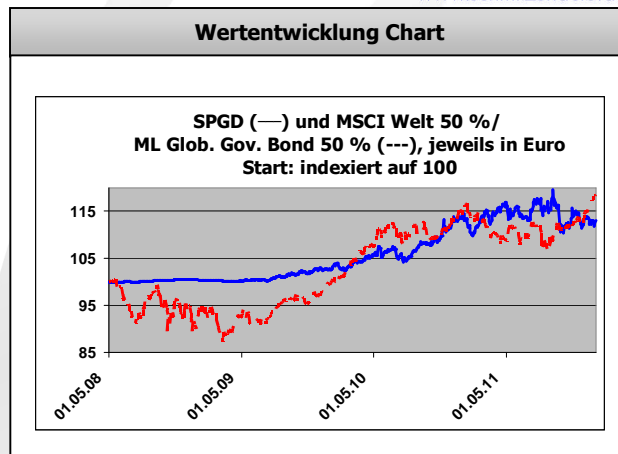




Anlagekonzept	
Anlageziel ist ein mittel- bis langfristig hoher Wertzuwachs. Anlageschwerpunkt sind Investmentfonds und Einzelwerte mit einer maximalen Aktienquote von 50 Prozent. Dabei wird bei den Investmentfonds auf eine gesunde Mischung aus Zielfonds von etablierten Gesellschaften und von feinen Fondsboutiquen geachtet sowie bei den Einzelwerten auf eine breite Streuung des Risikos.	

Fondsdaten	
WKN	A0M1UL
ISIN	DE000A0M1UL3
Verwaltungsgesellschaft	FRANKFURT-TRUST
Depotbank	BNY Mellon Asset Servicing
Fondsberater	SCHMITZ & PARTNER AG
Fondswährung	EUR
Fondsvolumen	16,6 Mio. EUR
Auflegung	07.05.2008
Ausgabeaufschlag	bis zu 5 %
Ertragsverwendung	thesaurierend
Geschäftsjahr	1. Januar – 31. Dezember
Ausgabepreis	59,23 EUR
Rücknahmepreis	56,41 EUR



Wertentwicklung in %													
	2008	2009	2010	2011									Seit Start
SPGD	0,6	2,3	11,4	- 1,3									13,1
Index	- 8,3	8,5	14,5	4,2									18,5
2011	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	Gesamt
SPGD	- 3,4	3,2	0,5	2,1	- 0,7	- 2,3	3,1	- 0,8	- 4,1	2,8	- 1,9	0,5	- 1,3
Index	- 1,1	0,7	- 3,0	- 1,0	2,1	- 1,5	1,4	- 1,9	1,6	0,9	1,7	4,2	4,2

Top 5 Positionen	
ZKB Silver EFT	7,3 %
ZKB Gold EFT	6,9 %
Silver Wheaton Corp	5,3 %
Nestlé	4,5 %
Novartis	4,2 %

Fonds-Allokation	
Unternehmensanleihen / Renten (bzw. -fonds)	26,9 %
Aktien	30,4 %
Gold und Silber	14,2 %
Liquidität	28,5 %
	<u>100,0 %</u>

Kommentar des Fondsberaters

Rückblick auf ein bescheidenes Börsenjahr 2011

Der *Schmitz & Partner Global Defensiv Fonds* konnte sich im schwierigen Börsenjahr 2011 gut behaupten. Mit einer Jahresrendite von -1,3 Prozent und einer Volatilität (Schwankungsrisiko) von 8,1 Prozent im Jahresdurchschnitt gehört der Fonds weiterhin zur absoluten Spitzengruppe vergleichbarer Investmentfonds!

Im Laufe der letzten zwölf Monate stieg die Investitionsquote des Fonds von fast 60 Prozent auf über 70 Prozent. Insbesondere der um ein Drittel auf über 30 Prozent gestiegene Anteil der Einzelaktien war hierfür die Ursache. Hingegen wurde die Euroabhängigkeit des Fonds weiter deutlich reduziert. Der Euroanteil sank von fast 70 Prozent auf unter 50 Prozent. Im Gegenzug wurden die Währungspositionen in den restlichen europäischen Währungen, mehrheitlich im Schweizer Franken und zum Teil in der Norwegischen Krone aufgestockt. Neben der Aktienquote von rund 30 Prozent waren weitere Investitionsschwerpunkte zum einen die bereits seit April 2009 im Fondsvermögen vorhandenen physischen und in der Schweiz gelagerten Gold- und Silberbestände mit knapp 15 Prozent Anteil am Fondsvermögen und zum anderen verzinsliche Wertpapiere (insbesondere Unternehmensanleihen) mit über 25 Prozent.

Eine ausführliche Darstellung und auch eine aktuelle Einschätzung aus der Sicht der SCHMITZ & PARTNER AG findet sich unter www.schmitzundpartner.ch, Unterpunkt *Publikationen* in der Datei „1/2012: Quartalsbericht zum 31.12.2011 für die Schmitz & Partner Fonds“.

Diese Unterlage dient ausschließlich Informationszwecken und stellt keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Fondsanteilen dar. Die zur Verfügung gestellten Informationen bedeuten keine Empfehlung oder Beratung. Alle Aussagen geben die aktuelle Einschätzung des Verfassers wieder und stellen nicht notwendigerweise die Meinung der in der Präsentation genannten Gesellschaften dar. Die zum Ausdruck gebrachten Meinungen können sich ohne vorherige Ankündigung ändern. Wertentwicklungen in der Vergangenheit erlauben keine Rückschlüsse auf zukünftige Erträge. Alleinige Grundlage für den Erwerb von Anteilen ist der Verkaufsprospekt, der kostenlos über die *Schmitz & Cie. GmbH* erhältlich ist.